



Untermauern mit einer Mahnwache ihre Forderung: Mitglieder des Initiativkreises für das Bleiberecht von Roma in der Krummhörn und Emden.

EZ-Bild: Wilken

Mahnwache gegen Abschiebung von Roma

Initiativkreis setzt sich für das Bleiberecht von Roma ein – Informationsveranstaltung am 2. November.

Emden. Seit August diesen Jahres halten Mitglieder des Initiativkreises für das Bleiberecht von Roma an jedem Sonnabend in der Zeit von 11.30 bis 12.30 Uhr im Emdener Stadtgarten eine Mahnwache. Damit sprechen sich die Mitglieder einmal mehr gegen die Abschiebung von Roma aus Emden und den umliegenden Landkreisen aus.

„Die Roma in Emden und in der Krummhörn sind Kriegsflüchtlinge und leben schon über zehn Jahre bei uns; ihre Kinder sprechen deutsch und kaum noch oder gar nicht mehr die Muttersprache (serbokroatisch und romanes) ih-

rer Eltern“, teilte der Kreis mit. Bereits in zwei Veranstaltungen, die in Pewsum und in Emden stattfanden (wir berichteten), wies der Initiativkreis auf die Situation der Roma im Kosovo hin.

In einer dritten Veranstaltung, die am 2. November um 20 Uhr im Forum der Volkshochschule Emden stattfindet, soll anhand eines Films das persönliche Schicksal von **Mirsad Barcic** vorgestellt werden. Er war im Alter von elf Monaten mit seinen Eltern und Geschwistern in Folge der Kriegswirren nach Deutschland /Friesland gekommen. Es gab diverse befristete Duldungen. Seine Abschiebung erfolgte 2003 im Alter von 16 Jahren nach Montenegro. Nach dem Film besteht Gelegenheit zur Diskussion.

red